

Eisbericht Nr. 25 (Auszug)

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 79	Nr. 25	Donnerstag, den 12.01.2006	1
-------------	--------	----------------------------	---

Übersicht

Die Eisverhältnisse im Ostseeraum haben sich seit gestern nicht wesentlich geändert. Stellenweise nahm das Eis etwas ab.

Deutsche Bucht

Deutsche Küste: An der nordfriesischen Küste kommt örtlich Neueis vor.

Skagerrak, Kattegat und Beltsee

Dänische Küste: In einigen kleinen Häfen und inneren Fjorden tritt dünnes Eis oder Neueis auf. - **Schwedische Küste:** - **Vänersee:** Außerhalb Karlstad und Kristinehamn 10-15 cm dickes Festeis, sonst kommt in den geschützten Buchten dünnes Eis und Neueis vor.

Westliche Ostsee

Deutsche Küste: Die Boddenengewässer S-lich von Darß und Zingst sind mit 3-7 cm dickem Eis bedeckt. Im Zingster Strom dünne Eisdecke mit einigen offenen Stellen, die Fahrrinne ist zugefroren. Der Hafen von Neustadt ist eisfrei, in der inneren Schlei dünnes ebenes Eis.

Südliche Ostsee

Deutsche Küste: Im Stralsunder Hafen und im Strelasund zerbrochene bis zu 5 cm dicke Eisdecke, der Schiffsverkehr verläuft normal. In den Boddenengewässern zwischen Rügen und Hiddensee geschlossene bis zu 9 cm dicke Eisdecke; in der aufgebrochenen Fahrrinne treiben kleine Eisschollen. Im Greifswalder Bodden kommt in den Randbereichen 4-9 cm dickes Eis vor. Im Hafen Greifswald-Ladebow kommt dünnes ebenes Eis vor. Im Hafen Sassnitz bildet sich stellenweise Neueis.

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
Postfach 301220 20305 Hamburg
Telefon: +49 (0) 40 3190 - 2070
Telefax: +49 (0) 40 3190 - 5002
www.bsh.de/de/Produkte/Abonnements/Eisbericht/index.jsp
© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Overview

The ice conditions in the Baltic Sea region remained almost unchanged since yesterday. In some places slow ice decrease occurred.

German Bight

German Coast: At the Northfrisian coast new ice occurs in places.

Skagerrak, Kattegat and Belt Sea

Danish Coast: In some small harbours and inner fjords thin ice or new ice occurs. - **Swedish Coast:** - **Lake Vänern:** Off Karlstad and Kristinehamn fast ice, 10-15 cm thick. Otherwise, in sheltered bays thin ice and new ice occurs.

Western Baltic

German Coast: The Bodden waters south of Darß and Zingst are covered with 3-7 cm thick ice. In Zingster Strom thin ice cover with some open areas in between, the fairway is frozen. The harbour of Neustadt is ice-free, in the inner Schlei thin level ice occurs.

Southern Baltic

German Coast: In the harbour of Stralsund and in Strelasund broken up to 5 cm thick ice occurs; navigation is unobstructed. The Bodden waters between Rügen and Hiddensee are covered with up to 9 cm thick ice; in the broken fairway small ice floes are drifting. In the Greifswalder Bodden 4-9 cm thick ice occurs in marginal areas. In the harbour Greifswald-Ladebow thin level ice occurs. In the harbour of Sassnitz new ice is forming, in places. In the harbour of Anklam and farther out to Peenestrom

Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -787
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/
© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

Im Hafen Anklam und weiter bis Peenestrom dünnes ebenes Eis. Im Hafen Wolgast und auf dem Peenestrom weiter N-wärts bis Peenemünde geschlossene 3-8 cm dicke Eisdecke mit einer aufgebrochenen Fahrinne. Von Peenemünde bis Ruden eisfrei. Der S-liche Peenestrom ist mit ca. 5 cm dickem Eis bedeckt. Im Kleinen Haff kommt eine geschlossene bis zu 9 cm dicke Eisdecke vor. - Die Kleinschiffahrt und Schiffe mit niedriger Maschinenleistung müssen mit Behinderungen rechnen. - **Polnische Küste:** Im Hafen Ustka und in der Zufahrt nach Gdingen Neueis und Neueisbildung. Im Hafen Szczecin dichtes, in Swinoujscie sehr lockeres dünnes Eis, im Stettiner Haff kompaktes 5-10 cm dickes Eis. Im Fahrwasser Szczecin – Swinoujscie dichtes 5-15 cm dickes, teilweise übereinandergeschobenes Eis.

Mittlere und Nördliche Ostsee

Russische Küste: In der Zufahrt nach Kaliningrad dunkler Nilas. - **Schwedische Küste:** In den inneren Schären dünnes Eis und Neueisbildung. - **Mälarsee:** Im W-Teil 10-15 cm dickes Festeis, sonst kommt Neueis vor.

Rigaischer Meerbusen

Estrnische Küste: In der Pärnubucht 15-20 cm dickes Festeis, im Moonsund Festeis und sehr dichtes Eis, 10-15 cm dick.

Finnischer Meerbusen

Finnische Küste: In den Schären tritt dünnes Eis auf. - **Saimaasee:** Im N-Teil 15-25 cm, im Mittel- und S-Teil 5-20 cm dickes Eis. Im Saimaakanal ist das Eis 10-20 cm dick. (Der Saimaakanal wird am 22. Januar um 24:00 Uhr für die Schifffahrt geschlossen). - **Russische Küste:** In den Häfen von St. Petersburg sehr dichtes 15-25 cm dickes Eis mit offenen Stellen dazwischen, weiter bis zur W-Spitze von Kotlin 15-25 cm dickes kompaktes etwas zusammengesobenes Eis. Weiter W-wärts eisfrei. - In der Lugaabucht kommt Festeis entlang der Küsten vor, das Fahrwasser ist eisfrei. - Im Berkezund dunkler Nilas. In der Vyborgbucht Festeis sowie kompaktes 20-30 cm dickes Eis.

Schärenmeer

In den inneren Schären örtlich dünnes Eis.

Bottensee

Finnische Küste: In den inneren Schären dünnes Festeis. - **Schwedische Küste:** In den inneren Schären 5-15 cm dickes Festeis oder Neueis. Im SW-Teil tritt dicht an der Küste Neueis oder dünnes Treibeis auf. Auf dem inneren Ångermanälv 10-20 cm dickes Festeis.

Norra Kvarken

Finnische Küste: In den Schären dünnes Festeis, außerhalb der Festeiskante örtlich sehr offenes dünnes Treibeis. Außerhalb Vaasa 5-25 cm dickes Festeis. - **Schwedische Küste:** In den Schären 5-15 cm dickes Festeis, weiter außerhalb offenes Wasser.

there is thin level ice. The harbour of Wolgast and the Peenestrom farther northwards to Peenemünde are covered with 3-8 cm thick ice, the fairway is broken. From Peenemünde to Ruden ice-free. On the southern Peenestrom ice cover is about 5 cm thick. In Kleinen Haff there is closed ice cover, up to 9 cm thick. Small and low powered vessels have to expect obstructions. - **Polish Coast:** In the harbour of Ustka and off Gdynia new ice or new ice formation. In the harbour of Szczecin close, in Swinoujscie very open thin drift ice, in Zalew Szczecinski compact 5-10 cm thick ice. On the fairway Szczecin – Swinoujscie close partly rafted ice, 5-15 cm thick.

Central and Northern Baltic

Russian Coast: In the entrance to Kaliningrad dark nilas. - **Swedish Coast:** In the inner archipelago thin ice and new ice formation. - **Lake Mälaren:** In the western part fast ice, 10-15 cm thick, elsewhere new ice occurs.

Gulf of Riga

Estonian Coast: In Pärnu Bay 15-20 cm thick fast ice, in Moonsund fast ice and very close ice, 10-15 cm thick.

Gulf of Finland

Finnish Coast: In the archipelago there is thin ice. - **Lake Saimaa:** In the northern part 15-25 cm, in the middle and in the southern part 5-20 cm thick ice. In the Saimaa Canal the ice is 10-20 cm thick. (The Saimaa Canal will be closed for traffic on the 22nd of January at 24:00). - **Russian Coast:** In the harbours of St. Petersburg very close 15-25 cm thick ice with open areas in between, farther out to the western tip of Kotlin there is compact slow compressed ice, 15-25 cm thick. Farther westwards ice-free. - In the Luga Bay there is fast ice along the coast, fairway is ice-free. - In Berkezund dark nilas. In the Vyborg Bay fast ice and compact ice, 20-30 cm thick.

Archipelago Sea

In the inner archipelago there is partly thin ice.

Sea of Bothnia

Finnish Coast: In the inner archipelago thin fast ice. - **Swedish Coast:** 5-15 cm thick fast ice or new ice in the inner archipelago. There is new ice or thin drift ice close to the coast in the southwestern part. In the inner parts of Ångermanälv 10-20 cm thick fast ice.

Norra Kvarken

Finnish Coast: In the archipelago thin fast ice, farther off the fast ice edge very open thin drift ice in places. Off Vaasa 5-25 cm thick fast ice. - **Swedish Coast:** In the archipelago fast ice, 5-15 cm thick, farther out open water.

Bottenvik

Finnische Küste: Im N-Teil in den Schären 15-35 cm dickes Festeis. Außerhalb davon bis etwa zur Linie Kemi 2 – Oulu 3 10-20 cm dickes sehr dichtes Treibeis. Außerhalb Kemi 2 liegt ein Gürtel aus dickem festgestampften Eis. Im S-lichen Abschnitt in den Schären dünnes Festeis, außerhalb der Festeiskante örtlich sehr offenes dünnes Treibeis. - **Schwedische Küste:** In den N-lichen Schären 20-35 cm dickes Festeis. Weiter außerhalb im N-lichsten Teil bis zur Linie Repskär – Marjaniemi ein Gürtel von 10-20 cm dickem, sehr dichtem Eis mit einer Trümmereisbarriere an der Eiskante. In der Zufahrt nach Luleå 5-15 cm dickes geschlossenes Treibeis mit einigen Presseisrücken. Weiter südlich bis Bjuröklubb tritt nahe der Küste offenes Treibeis auf. In den S-lichen Schären kommt 10-20 cm dickes Festeis vor.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Während der nächsten zwei bis drei Tage wird die Witterung im Ostseeraum zunehmend durch ein Hochdruckgebiet, das vom europäischen Kontinent N-wärts zieht, beeinflusst. Mäßige südliche Winde sorgen für positive Lufttemperaturen im gesamten Ostseeraum, das milde Wetter hält an. Die Eisbildung wird vorübergehend unterbrochen, im N-Teil geht das Eis stellenweise etwas zurück. Ansonsten bleiben die Eisverhältnisse unverändert.

Im Auftrag
Dr. Brügge

Bay of Bothnia

Finnish Coast: In the northern part in the archipelagoes 15-35 cm thick fast ice. Farther out to about the line Kemi 2 – Oulu 3 there is 10-20 cm thick very close drift ice. Off Kemi 2 there is a thick jammed brash barrier. In the southern part there is thin fast ice in the archipelago, farther off the fast ice edge very open thin drift ice in places. - **Swedish Coast:** In the northern archipelagoes 20-35 cm thick fast ice. Farther off, in the northernmost part up to the line Repskar – Marjaniemi a belt with 10-20 cm very close ice with a jammed brash barrier at the ice edge. Off Lulea 5-15 cm close drift ice with minor ridges. Farther south up to Bjuröklubb thin open drift ice occurs close to the coast. In the southern archipelagoes 10-20 cm thick fast ice.

Expected Ice Development

During the next two to three days the weather situation in the region of the Baltic Sea will be increasingly influenced by a high pressure area moving from the european continent northwards. Moderate southerly winds generate positive air temperatures in the whole Baltic Sea region, the mild weather will continue. Temporarily, the ice formation will be stopped, in the northern part slow ice decrease will occur in places. Otherwise, the ice conditions will remain unchanged.

By order
Dr. Brügge

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Estonia	Pärnu	2000 kW	IC	27.12.05
Finland	Tornio, Kemi and Oulu	2000 dwt	IA and IB	02.01.06
	Raahe	2000 dwt	I and II	27.12.05
	Kokkola, Pietarsaari and Vaasa	2000 dwt	I and II	14.01.06
	Lake Saimaa	2000 dwt	II	26.12.05
Russia	St. Petersburg	2000 hp	required	06.01.06
Sweden	Bay of Bothnia	2000 dwt	II	22.12.05
	Lake Vänern	1300 / 2000 dwt	IC / II	07.01.06
	Lake Mälaren: Köping	1300 dwt	IC	09.01.06
	Lake Mälaren: other harbours	1300 / 2000 dwt	IC / II	11.01.06

Information of the Icebreaker Services

Estonia

Icebreaker: Tugboat MARS assists to Pärnu.

Finland

The Saimaa Canal will be closed for traffic on the 22nd of January at 24:00.

Icebreaker: OTSO assists in the Bay of Bothnia. KUMMELI, ARPPE and METEOR assist in Lake Saimaa.

Germany

Icebreaker: Icebreaker ARKONA and boy tender RANZOW work in the Peenestrom.

Russia

Tow boat-barges and vessels without ice class are not assisted to St. Petersburg

Icebreaker: Low-powered vessels are assisted by icebreaker MUDJUG and port icebreakers KAPITAN ZARUBIN, KAPITAN PLACHIN, IVAN KRUZENSTERN, YURI LISJANSKIJ and SEMEN DEZNEV.

Sweden

Only vessels suitable for winter navigation can expect governmental icebreaker assistance.

Vessels with destination to all harbours in the Bay of Bothnia as well as to the Finnish harbour Vaasa are requested to report name, nationality, destination and speed to VTS Stockholm on VHF channel 84, via coastal radio or telephone direct + 46 8 666 66 22, when passing lighthouse Svenska Björn (latitude 59°33' N).

Icebreaker: YMER assists at need in the Bay of Bothnia. ALE is in Gävle and stands ready for assistance in the southern Sea of Bothnia.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Ubereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schnee- od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt</p>
--	--

Deutschland , 12.01.2006

Karnin, Stettiner Haff	6141
Karnin, Peenestrom	6141
Anklam, Hafen - Peenestrom	4021
Rankwitz, Peenestrom	8142
Wolgast - Peenemünde	6100
Stralsund - Palmer Ort	31//
Palmer Ort - Freesendorfer Haken	31//
Vierendehlrinne	3//0
Neuendorf, Seegebiet	1000
Schlei, Schleswig-Kappeln	2032
Tönning, Hafen	6002

Estland , 12.01.2006

Pärnu, Hafen und Bucht	7323
Moonsund	7223

Finnland , 12.01.2006

Röyttä - Etukari	8346
Etukari - Ristinmatala	8346
Ajos - Ristinmatala	7346
Ristinmatala - Kemi 2	6376
Kemi 2 - Kemi 1	1766
Kemi 2 - Ulkokrunni - Virpiniemi	6346
Oulu, Hafen - Kattilankalla	8346
Kattilankalla - Oulu 1	4746
Oulu 1, Seegebiet im SW	0//6
Raahe, Hafen - Heikinkari	8245
Heikinkari - Raahe Leuchtturm	0//5
Rahja, Hafen - Välimatala	5247
Ykspihlaja - Repskär	7343
Pietarsaari - Kallan	7343

Vaskilouto - Ensten	8743
Kaskinen - Sälgrund	5243
Pori - Linie Pori Leuchtturm - Säppi	4142
Rauma, Hafen - Kylmäpihlaja	4142
Uusikaupunki, Hafen - KIRSTA	4142
Naantali und Turku - Rajakari	3111
Inkoo u. Kantvik - Porkkala See	1000
Porvoo, Hafen - Varlax	2100
Valko, Hafen - Täktarn	4142
Boistö - Glosholm, Schärenfhrw.	1100
Glosholm - Helsinki, Schärenfhrw.	1100
Kotka - Viikari	2100
Hamina - Suurmusta	4142

Polen , 12.01.2006

Ustka, Hafen	2010
Kolobrzeg, Hafen	2000
Zalew Szczecinski	6122
Szczecin, Hafen	3112
Swinoujscie, Szczecin	4212
Swinoujscie, Hafen	2112

Russische Föderation , 12.01.2006

St. Petersburg, Hafen	5342
St. Petersburg - Ostspitze Kotlin	6343
Ostspitze Kotlin-Länge Lt.Tolbuchin	6343
Vyborg Hafen und Bucht	7343
Berkesund	50/1
Kaliningrad, Hafen	51/1

Schweden , 12.01.2006

Karlsborg - Malören	8755
Lulea - Björnklack	8345

Björnklack - Farstugrunden	7245
Sandgrönn Fahrwasser	5255
Rödkaullen - Norströmsgrund	2101
Haraholmen - Nygran	8245
Skelleftehamn - Gasören	8245
Gasören, Seegebiet außerhalb	4215
Västra Kvarnen W-lich Holmöarna	1000
Umea - Väktaren	3010
Väktaren, See im SE	1000
Husum, Fahrwasser nach	3010
Örnsköldsvik - Hörnskatan	8141
Hörnskatan - Skagsudde	3010
Ulvöarna, Fahrwasser im W	3000
Angermanälv oberhalb Sandöbron	8344
Angermanälv unterhalb Sandöbron	8242
Härnösand - Härnön	1000
Sundsvall - Draghallan	8141
Draghallan - Astholmsudde	1000
Hudiksvallfjärden	8141
Iggesund - Agö	8141
Sandarne - Hällgrund	3011
Ljusnefjärden - Storzjungfrun	3011
Storzjungfrun, Seegebiet außerhalb	1000
Gävle - Eggegrund	4241
Orskär, Seegebiet außerhalb	2000
Öregrundsgrepen	4141
Hallstavik-Svartklubben	4111
Trälhavet - Furusund - Kapellskär	2000
Kapellskär - Söderarm	1000
Stockholm - Trälhavet - Klövholmen	3101
Trollharan - Langgarn	2000
Mysingen	2000
Nynäshamn - Landsort	2000
Köping - Kvicksund	8245
Västerås - Grönsö	8145
Grönsö - Södertälje	8041
Stockholm - Södertälje	8041
Södertälje - Fifong	3000
Norrköping - Hargökalv	6110
Västervik - Marsholmen - Idö	3101
Göta Alv	1001
Trollhättekanal - Dalbo-Brücke	2102
Vänersborgsviken	2102
Gruvön, Fahrwasser nach	8246
Karlstad, Fahrwasser nach	8246
Kristinehamn, Fahrwasser nach	8246
Otterbäcken, Fahrwasser nach	8143
Lidköping, Fahrwasser nach	8243